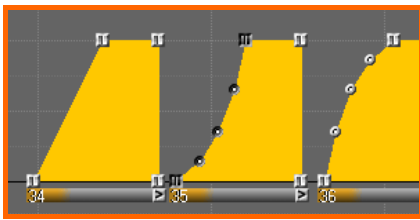


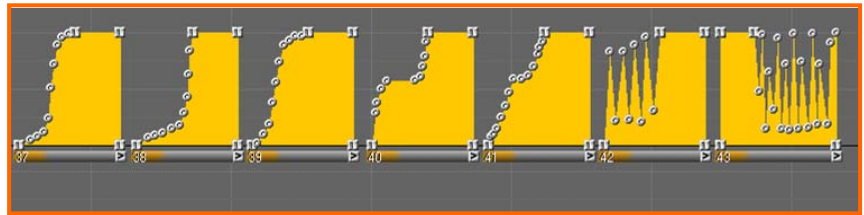
Programmierte Auf – und Ablendkurven Tipp 420



Strg+Taste 0

Strg+Taste 1

Strg+Taste 2



Strg+Taste 3

Strg+Taste 4

Strg+Taste 5

Strg+Taste 6

Strg+Taste 7

Strg+Taste 8

Strg+Taste 9

Standard

eigene Kreationen

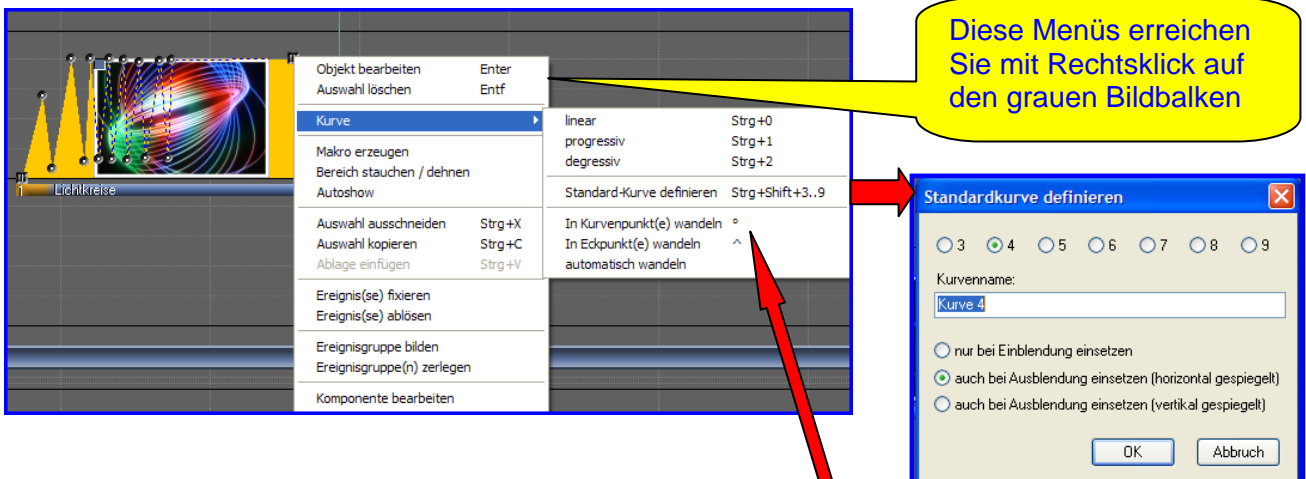
Mit m.objects kann man selbst die **Tasten 3 bis 9** mit vordefinierten Kurven für eigene Überblendungen anlegen. Hierzu in die Schräge mehrere Doppelklicks setzen und nach Bedarf verschieben.

Bei den neueren Versionen von m.objects sind nur noch die ersten drei Tasten **0,1,und 2** standardmäßig mit der meist verwendeten Schräge sowie einer konkaven und einer konvexen Kurve belegt. (Progressiv mit Strg+1 und Degressiv mit Strg+2)

Die Tasten 3 bis 9 können mit eigenen Kreationen belegt werden.



Z. B. finde ich die letzten beiden Varianten für ein Gewitter sehr praktisch.



Die zusätzlichen Stützpunkte erzeugt man durch Doppelklick mit der linken Maustaste.



Um die Kurvenpunkte in Eckpunkte – oder die Eckpunkte in Kurvenpunkte umzuwandeln, kann man diese Zeichen anklicken.

Oder:

Um den runden Anfasser  in einen quadratischen Anfasser  umzuwandeln müssen Sie ihn markieren und ganz links oben die **^ Taste** drücken.

Um den quadratischen Anfasser  in einen runden Anfasser  zu verwandeln, müssen Sie ihn markieren, die **Shifttaste** (Umschalttaste) gedrückt halten und anschließend die **^ Taste** ganz links oben in der Tastatur drücken.

Mit der Markierung durch 4,5,6,7,8,9, kann man seine eigene Standardkurve erstellen, die man in Anwendung durch Markierung der beiden Stützpunkte und mit Strg + der jeweiligen Zahl einstellen kann.